



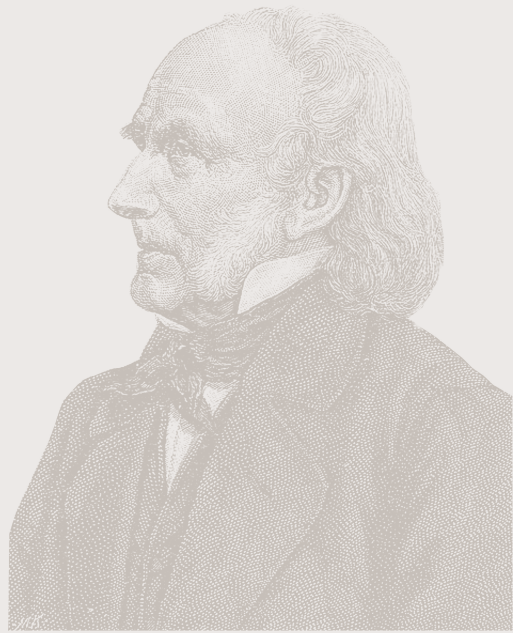
Diesterweg-Stipendium

Für Kinder und ihre Eltern

„Ich habe in meiner Eigenschaft als Psychoanalytikerin mit Schwerpunkt Entwicklungspsychologie und Bindungstheorie selten ein so gutes Programm verwirklicht gesehen. Bitte machen Sie weiter und geben Sie weiter.“

Dr. Lotte Köhler

Psychoanalytikerin,
Ur-Ur-Enkelin von Adolph Diesterweg



Adolph Diesterweg (1790–1866)

deutscher Pädagoge, Wegbereiter der Volksschule,
Mitbegründer der Polytechnischen Gesellschaft

Auszeichnungen

HESSEN



2013 erhielt das Diesterweg-Stipendium als herausragendes Modellprojekt im Bereich Integration und Familie den Hessischen Integrationspreis.



2012 wurde das Stipendium im bundesweiten Wettbewerb „Ideen für die Bildungsrepublik“ der Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ ausgezeichnet.



2010 wurde das Diesterweg-Stipendium vom Analyse- und Beratungshaus PHINEO gAG – Plattform für soziale Investoren als „herausragend“ bewertet.

Der Weg zur Bildung braucht Begleitung – Wir stärken Kinder und ihre Eltern gemeinsam



Diesterweg-Stipendium

Das Diesterweg-Stipendium ist das erste Bildungsstipendium für Familien in Deutschland. 2008 von der Stiftung Polytechnische Gesellschaft initiiert, bietet es Viertklässlern gezielte Förderung beim Übergang in die weiterführende Schule und begleitet Kinder und ihre Eltern mit einem breit gefächerten Bildungsprogramm. Mit diesem innovativen Ansatz möchte die Stiftung dazu beitragen, die Bildungschancen von Kindern mit gutem Leistungspotenzial, aber noch förderbedürftigen Deutschkenntnissen zu erhöhen.

Das Stipendium richtet sich an Kinder im vierten und fünften Schuljahr und umfasst Akademietage zu Sprache und Literatur sowie zu naturwissenschaftlichen und kulturellen Themen. Darüber hinaus besuchen die Familien Bildungsorte in

Frankfurt und Umgebung. Finanzielle Hilfen für die Anschaffung von Bildungsmitteln runden die Förderung der Kinder ab.

Die Eltern werden durch das Programm als Bildungsbegleiter ihrer Kinder gestärkt. Elternakademien werden an sechs bis acht Samstagen parallel zu Kinderakademien abgehalten. Sie offerieren zahlreiche Bildungserlebnisse sowie -anreize und informieren über das deutsche Schulsystem. Auf diese Weise werden Eltern dazu ermutigt, gemeinsam mit ihren Kindern große Bildungsziele anzugehen. Das Diesterweg-Team bietet in Form von Hausbesuchen und Sprechstunden persönliche Betreuung an. Darüber hinaus engagieren sich in dem Projekt ehrenamtliche Paten, die einzelnen Familien zur Seite stehen.

Das Programm



Das Stipendium

Alle zwei Jahre startet eine neue Generation des Diesterweg-Stipendiums für Frankfurter Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern. Während seiner Laufzeit von zwei Schuljahren begleitet das Programm den Übergang der Kinder von der Grundschule in die weiterführende Schule.

... den Kindern

- ▶ Akademietage an sechs bis acht Samstags-terminen zu folgenden Themen: Mathematik; deutsche Sprache und Literatur; Lese- und Medienkompetenz; Naturwissenschaften und Technik; Theater; Bildende Kunst; Musik
- ▶ altersgerechte Begabungsförderung durch Fachleute
- ▶ intensive Sprachförderung im Deutschen
- ▶ Treffen, die der Vor- und Nachbereitung dienen
- ▶ Ferienkurse, in denen Lerntechniken vermittelt, die Kompetenzen in Deutsch, Englisch und Mathematik erweitert und Kunst-, Musik-, Theater- und Gestaltungsworkshops angeboten werden



bietet

... den Eltern parallel dazu

- ▶ sechs bis acht Samstagsakademien, die in Zusammenarbeit mit Bildungsexperten durchgeführt werden und parallel zu den Kinderakademien stattfinden
- ▶ Informationen zum deutschen Schul- und Bildungssystem
- ▶ Informationen, Beratung und Fortbildungen zu schulischen und gesellschaftlichen Mitwirkungsmöglichkeiten der Eltern
- ▶ Impulse zu schulischem und außerschulischem Engagement

... der ganzen Familie

- ▶ Exkursionen innerhalb Frankfurts und in die nähere Umgebung; durch die Begegnung mit dem vielfältigen Kultur- und Freizeitangebot wird die Stadt als Lebens- und Bildungsraum umfassender erschlossen
- ▶ Sprechstunden und Hausbesuche in Form von Einzelgesprächen, die eine intensive persönliche Betreuung durch das Diesterweg-Team gewährleisten
- ▶ einen Bildungsfonds für bildungsrelevante Anschaffungen und Vorhaben wie Bücher und andere Medien, Kurse oder Nachhilfemaßnahmen; jedem Stipendiatenkind stehen hierfür in den zwei Jahren 1.200 Euro zur Verfügung
- ▶ ehrenamtliche Diesterweg-Paten, die die Familien begleiten

Gemeinsam Bildungswege gehen



Das Diesterweg-Stipendium möchte

- ▶ Kindern mit gutem Leistungspotenzial eine ihren Begabungen entsprechende Schullaufbahn ermöglichen
- ▶ dazu beitragen, dass sprachlicher Förderbedarf oder andere außerschulische Gründe keine Hindernisse auf dem Weg zu einer höheren Schulbildung sind
- ▶ die Eltern ermutigen, aktive Bildungsbegleiter ihrer Kinder zu sein
- ▶ Möglichkeiten zum Engagement in Schule und Gesellschaft aufzeigen und die Stipendiaten und ihre Eltern motivieren, als Mittler und Vorbilder für Integration und die Übernahme sozialer Verantwortung zu wirken

Das Diesterweg-Stipendium richtet sich an

- ▶ Kinder der vierten Grundschulklasse mit erkennbarem Begabungspotenzial für eine höhere Schulbildung und Förderbedarf in der deutschen Sprache
- ▶ Eltern, die ihre Kinder auf deren Bildungsweg unterstützen möchten und dabei Beratung wünschen und brauchen
- ▶ Familien mit Wohn- und Schulort Frankfurt am Main



Zum Auswahlverfahren

Frankfurter Grundschulen können Kinder und deren Eltern für das Stipendium vorschlagen. Die Empfehlungen für das Stipendium müssen von der Schulleitung ausgesprochen werden und eine Stellungnahme des Klassenlehrers enthalten.

Außerdem werden Kinder aus dem Sprachförderprogramm DeutschSommer der Stiftung Polytechnische Gesellschaft vorgeschlagen.

Nach Prüfung der Unterlagen führt das Diesterweg-Team Einzelgespräche mit den vorgeschlagenen Familien.

„Durch
das Diesterweg-Stipendium habe
ich mich im Unterricht sicherer gefühlt. Ich
hatte das Gefühl, dass es nicht schlimm ist, wenn
ich etwas nicht verstehe oder falsch mache, weil das
Diesterweg-Stipendium es mir erklärt hat oder wir dazu
einen Akademietag hatten. Meine Familie und ich
unternehmen jetzt auch mehr miteinander.“

Stipendiatenkind

„Das war eine
Chance, die viele Kinder nicht
haben, und ich freue mich, dass ich diese
tolle Chance bekommen habe.“

Stipendiatenkind

„Ich habe mehr
auf Deutsch kommuniziert.
Ich habe mich geöffnet.“

Elternteil

„Gerade weil
meine Mutter Ausländerin
ist, hatte sie so eine Chance früher
nicht und ist deshalb glücklich, dass
ich so etwas machen kann.“

Stipendiatenkind



Diesterweg-St
Für Kinder

„Dank dem
Diesterweg-Stipendium habe ich
in meinem Leben meinen Weg gefunden
und ich habe mich verbessert. Dankeschön
für diese tolle Chance.“
Stipendiatenkind

„Ich wünsche
mir für die Zukunft meines
Kindes, dass es weiterhin Kontakt zum
Diesterweg-Stipendium hat und weiter-
hin Unterstützung bekommt.“
Elternteil



stipendium
r und ihre Eltern

„Vor ein
paar Wochen waren wir
zusammen im Senckenberg-Museum.
Dort gibt es im Bistro auf der Kinderkarte
ein Gericht mit Namen ‚Max und Moritz‘. Auf
Biancas Gesicht erschien ein Lächeln des
Wiedererkennens. Das hatte ich neulich
vorgelesen. Es hat sich gelohnt.“
Patin

Eine Idee geht ihren Weg – Wirkung und Entwicklung

Ergebnisse aus den ersten Projektdurchläufen in Frankfurt

Seit 2008 haben 118 Kinder am Diesterweg-Stipendium teilgenommen. Sie kamen aus 39 Grundschulen und 27 Frankfurter Stadtteilen. Mehr als zwei Drittel der Stipendiaten wechselten auf ein Gymnasium, die übrigen auf eine Realschule oder eine integrierte Gesamtschule. Alle Kinder sind nach der fünften Klasse in der gewählten Schule verblieben und gehen dort ihren Weg. Die Eltern greifen Impulse der Akademietage auf und nehmen verstärkt ihre Gestaltungsmöglichkeiten im Schulleben wahr. Die vom Europäischen Forum für Migrationsstudien der Universität Bamberg durchgeführte Evaluation der ersten Stipendiengeneration bestätigt dem Stipendium, alle gesetzten Ziele erreicht zu haben.

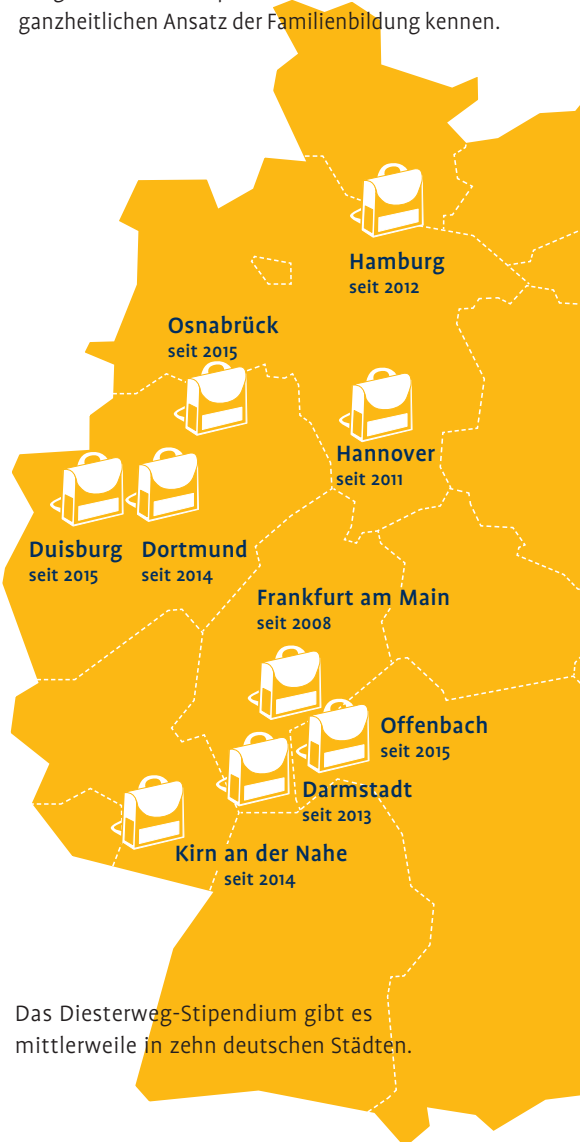
Bemerkenswert ist, dass die Kinder ihre Lesekompetenz und Rechtschreibung signifikant verbessern konnten. Das ergab die Evaluation der dritten Generation durch Prof. Dr. Andreas Gold, Abteilungsleiter für Pädagogische Psychologie an der Goethe-Universität Frankfurt am Main, und Dr. Dagmar Duzy, Mitarbeiterin am Deutschen Institut für Pädagogische Forschung.

Anschlussprojekte

Nach Ende des Stipendiums stehen den Familien Anschlussprojekte offen: Diesterweg *plus* findet im Zentrum Familie/Haus der Volksarbeit e. V. statt; es greift die Themen aus dem Diesterweg-Stipendium auf und nimmt besonders sozialpädagogische Aspekte in den Blick. Diesterweg *Jugend* richtet sich an Jugendliche ab der 8. Klasse und möchte ihnen auf dem weiteren Bildungsweg, bei der Berufsfindung und der Persönlichkeitsentwicklung partnerschaftlich zur Seite stehen. Alle Familien gehören dem Alumni-Netzwerk der Stiftung Polytechnische Gesellschaft an.

Diesterweg-Schulwerkstatt

Seit 2012 ergänzt die Diesterweg-Schulwerkstatt das Stipendium und trägt so zum Projekttransfer in die Frankfurter Grund- und weiterführenden Schulen bei. In der Diesterweg-Schulwerkstatt profitieren Lehrkräfte von den Erfahrungen aus dem Stipendium und lernen dessen ganzheitlichen Ansatz der Familienbildung kennen.



Das Diesterweg-Stipendium gibt es mittlerweile in zehn deutschen Städten.

Ihre Ansprechpartnerinnen in der Stiftung



Beate Moran
Projektleiterin Diesterweg-Stipendium
Telefon 069.789 889 42
Telefax 069.789 889 942
moran@sptg.de



Nalan Bastiyali
Projektreferentin
Telefon 069.789 889 34
Telefax 069.789 889 934
bastiyali@sptg.de



Johanna Reuß
Projektreferentin
Telefon 069.789 889 24
Telefax 069.789 889 924
reuss@sptg.de



Gisela von Auer
*Beauftragte für Nachhaltigkeit
und Transfer im Bereich Bildung*
Telefon 069.789 889 25
Telefax 069.789 889 925
vonauer@sptg.de



Berlin
seit 2016



Stiftung
**Polytechnische
Gesellschaft**
Frankfurt am Main

Untermainanlage 5
60329 Frankfurt

www.sptg.de

Ein Projekt der



Stiftung
**Polytechnische
Gesellschaft**
Frankfurt am Main

in Kooperation mit

HESSEN



**Hessisches
Kultusministerium**



STADT FRANKFURT AM MAIN
DEZERNAT FÜR INTEGRATION UND BILDUNG



**AMT FÜR MULTIKULTURELLE
ANGELEGENHEITEN**
FRANKFURT AM MAIN

Gefördert durch

**Köhler-Stiftung
Marga und Kurt Möllgaard-Stiftung
proccelerate GmbH
und private Spender**

© 2016 Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main
Gestaltung · werkwei.de | Fotografie · D. Buschardt, P. Eichler, istockphoto.com/C. Fütcher, J. Lecher, W. Runkel, S. Schramm



www.diesterweg-stipendium.de